

VLRec_D

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> VLRec_D		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		July 22, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	VLRec_D	1
1.1	VLRec NG-Dokumentation	1
1.2	Einführung	1
1.3	Systemanforderungen	2
1.4	Kontakt	2
1.5	Bedienung	2
1.6	VLab Optionen/Einstellungen	3
1.7	Die Editierstation	4
1.8	Snapshot Center	5
1.9	Registration	6
1.10	History	6

Chapter 1

VLRec_D

1.1 VLRec NG-Dokumentation

VLRec NG 3.2

©1999 by Felix Schwarz/Innovative

- Einführung
- Systemanforderungen
- Kontakt
- Bedienung
- Entwicklungsgeschichte

- Registration

1.2 Einführung

Einführung

Das alles ist VLRec NG:

- Aufnehmen von Videos in Farbe oder Graustufen mit einer gewöhnlichen Zorro-VLab
 - Spezialeffekte können auf Videos angewandt werden
 - Fernsehen auf der Workbench mit größenveränderbarem Fenster und verstellbarer Helligkeit und Kontrast
 - dynamische Speicherverwaltung für bestmögliche Ausnutzung des Hauptspeichers
 - Speicherung der Aufnahme-Ergebnisse als IFF-ANIM5- oder MPEG-I-Datei
 - integrierte 24Bit-Digitalisierfunktion mit PhotoAlbum-Vorschau für schnelles Wiederfinden von aufgenommenen Bildern
 - Alle digitalisierten Bilder können in einer Dia-Show in voller Auflösung ↔ angezeigt werden
 - Speicherung der digitalisierten Bilder als PBM-, PPM- oder JPEG-Datei
 - PPC-Unterstützung für maximale Geschwindigkeit (WarpUP und PowerUP werden ↔ unterstützt)
 - asynchrones Design der Benutzeroberfläche und Möglichkeit, alle Fenster ↔ gleichzeitig offen zu haben
 - anspruchsvolle grafische Oberfläche, die auf Grafikkarten in vollen 24Bit ↔ dargestellt wird
-

- spezielle Darstellungsroutinen für Grafikkarten und AGA, ECS und OCS
- Möglichkeit zur Änderung aller wichtigen Optionen der VLab-Karte

1.3 Systemanforderungen

Systemanforderungen

Folgende Hard- und Software wird zum Betrieb von VLRec benötigt

- Software
 - vlab.library (ist im Libs-Verzeichnis von VLRec)
 - Amiga OS 3.x oder besser
 - WarpUP oder PowerUP, wenn ein PowerPC-Board im Rechner installiert ist
- Hardware
 - AMIGA mit Zorro 2 oder 3
 - Eine Zorro-VLab (VLab-Motion wird nicht unterstützt),
oder: VLab par (nur für "Grabs" und farbige Aufnahmen geeignet)
 - Mindestens 3 MB RAM - je mehr, desto besser
 - PPC wird benutzt, falls vorhanden

1.4 Kontakt

Kontakt

Sie können uns auf folgenden Wegen erreichen:

Email: info@innovative-web.de
Homepage: <http://www.innovative-web.de/>
Fax: 069/791247970
Tel: 09132/3400 (Mo-Fr 14:00-18:00)
Snail-Mail:
Innovative
c/o Felix Schwarz
Am Gründla 3
D-91074 Herzogenaurach
Germany

1.5 Bedienung

Bedienung

Nachdem Sie VLRec NG gestartet haben, erhalten Sie ein Fenster mit fünf Schaltflächen (v.l.n.r.):

- Editierstation
Das ist das Herzstück von VLRec NG - hier nehmen Sie Sequenzen auf, schneiden und speichern sie und versehen Sie mit Effekten.
 - Snapshot Center
Hier können Sie auf einfachem Wege Snapshots aus dem Video in vollen 24Bit ↔ machen.
 - VLab Einstellungen
-

Hier können Sie die Einstellungen wie etwa die Auflösung oder den Eingang der VLab wählen.

- Vorschau-Fenster
Dieses Fenster beinhaltet ein laufendes Video mit bis zu 10 Frames pro Sekunde, das sich in der Größe verändern läßt. Das linke Button schaltet die Farbe zu, das rechte pausiert das laufende Video.
- Kontrast, Helligkeit, Invertierungs-Einstellungen
Hier können Sie obiges für das Preview-Fenster und die Aufnahmen einstellen.

1.6 VLab Optionen/Einstellungen

Die VLab-Einstellungen

In diesem Fenster können Sie alle wichtigen Einstellungen zur VLab einstellen:

Eingang

Hier kann der VLab-Eingang gewählt werden.

HINWEIS: Die Aufnahme und Vorschau in Graustufen funktioniert nur mit den ↵
Eingängen

0-2. Dies kann mittelfristig leider nicht behoben werden, da dies ein ↵
Fehler

in der vlab.library ist, zu der uns der Sourcecode leider nicht ↵
vorliegt.

X1, Y1, X2, Y2

Mit diesen Werten grenzen Sie den Bereich des Bildes ein, der von den Routinen
geholt wird, die für farbige Datenerfassung zuständig sind.

Zeilensprung

Ist dieser Menüpunkt aktiviert, so wird der Snapshot mit der maximalen ↵
Auflösung
angefertigt.

Luminanzfilter, Chrominanzfilter

Sind diese Optionen aktiviert, sind entsprechende Filterfunktionen auf der ↵
VLab
aktiv.

Vidorekorder

Wenn das Videobild von einem Vidorekorder stammt, sollte diese Option ↵
aktiviert
sein.

NTSC

Falls das Eingangsvideobild im NTSC-Format vorliegt, muß diese Option ↵
aktiviert
werden.

VLab Classic Mode

Wenn Sie im Besitz einer VLab Classic (2 Cinch-Eingänge) sind, dann sollte ↵
diese
Option aktiv sein, damit die Aufnahmen korrekt erfolgen.

Eigener Screen

Ist diese Option aktiv, öffnet VLRec NG einen eigenen Screen.

Screenmodus

Wird ein eigener Screen gewünscht, sollte hier der Screenmodus ausgewählt werden.

Blasenhilfe

Sollte Sie die Blasenhilfe stören oder wenn Sie sie nicht mehr brauchen, dann kann sie hier abgeschaltet werden.

1.7 Die Editierstation

Die Editierstation

Oben findet sich die Frame-Leiste, darunter die Kontroll-Leiste mit allen wichtigen Buttons und wieder darunter die Auswahl-Leiste, und darunter die Effekt-Leiste und ein Button mit der Aufschrift "Durchführen".

Die Frame-Leiste

Hiermit steuern Sie ein Einzelbild an. Das aktuell angewählte Einzelbild ist im rechten Teil des Fensters zu sehen.

Die Kontroll-Leiste

Die Symbole von links nach rechts:

- Szenenanfang
Hiermit steuern Sie das erste Einzelbild an.
 - Zurückspulen
Mit diesem Button steuern Sie 7 Frames zurück.
 - Aufnahme
Startet die Aufnahme. Die neu aufgenommenen Bilder werden an das Ende der Sequenz angehängt.
 - Abspielen
Spielt die Sequenz vom aktuell angewählten Bild an ab.
 - Vorspulen
Mit diesem Button steuern Sie 7 Frames weiter
 - Szenenende
Hiermit steuern Sie das letzte Einzelbild an.
 - Eject
Löscht die aufgenommene Sequenz unwiederruflich aus dem Speicher.
 - Animation abspeichern
Speichert die gesamte Animation als MPEG-I oder IFF-ANIM5 ab. Wählen Sie einfach in dem sich öffnenden Fenster das gewünschte Format an.
 - Szenenbereich löschen/Schneiden
Löscht den aktuell ausgewählten Szenenbereich unwiederruflich aus dem Speicher.
-

- Farbe/Monochrom-Aufnahme
Löscht den aktuell ausgewählten Szenenbereich unwiederruflich aus dem Speicher und wechselt den Modus zu Farbe bzw. wieder zurück zu Graustufen.

Szenenbereichsauswahl

Mit dem linken Button mit der Aufschrift "Übernehmen" wird das aktuell angewählte Bild als erstes Bild des auszuwählenden Szenenbereichs markiert und darüber angezeigt.

Mit dem rechten Button mit der Aufschrift "Übernehmen" markieren Sie das aktuell angewählte Bild als letztes Bild des ausgewählten Szenenbereichs.

Einrechnung von Effekten

Wählen Sie aus der Liste den gewünschten Effekt, den Sie auf die Szene rechnen wollen. Klicken Sie dann auf "Durchführen", um den Effekt in den ausgewählten Szenenbereich einzurechnen. Die Anwendung des Effekts ist nicht wiederrufbar!

1.8 Snapshot Center

Snapshot Center

Nachdem das "Snapshot Center"-Fenster geöffnet wurde, sehen Sie sich einigen graphischen Buttons gegenüber (v.l.n.r.):

Neu

Hiermit "löschen" Sie alle Bilder, die sich z.Zt. im Speicher befinden.

Speichern

Speichert das aktuell ausgewählte Bild im ausgewählten Format ab.

Schnappschuß

Fertigt einen Schnappschuß des aktuell ankommenden Videosignals an.

Löschen

Hiermit löschen Sie das aktuell ausgewählten Bild.

Deinterlace

Das entfernt jede zweite Bildzeile und ersetzt sie durch die Darüberliegende. Sehr hilfreich bei Schnappschüssen, bei denen es viel Bewegung gibt, und das irgendwie "verrutscht" aussieht.

Bild-Viewer

Hiermit können Sie das gerade ausgewählte Bild in einem separaten Fenster in voller Auflösung betrachten.

Dia-Show

Zeigt alle Snapshots als Dia-Show an. Abbruch via Tastendruck oder Mausklick möglich.

Navigationsbuttons

Hiermit navigieren Sie durch die Snapshotreihen.

1.9 Registration

Registration

Wenn Sie sich für VLRec NG registrieren lassen, werden folgende Einschränkungen der Shareware-Version aufgehoben:

- Animationen werden ohne schwarze Blöcke gespeichert
- Die Vorschau-Fenster-Funktion bricht nicht nach wenigen Sekunden ab.
- Die Snapshots werden ohne schwarze Linien gespeichert
- prozessoroptimierte Versionen für 68040/881 und 68030/881

Die Registrationsgebühr für VLRec NG beträgt 30 DM/15 EURO/20 USD. Hierfür erhalten

Sie ein Key-file und die Vollversion auf Diskette oder per EMail. Desweiteren können

Sie alle zukünftigen V3.x-Versionen benutzen, ohne dafür zu bezahlen. Füllen Sie einfach das Registrations-Formular ("Registration.txt") aus, drucken Sie es aus und schicken Sie es an:

Innovative
c/o Felix Schwarz
Am Gründla 3
D-91074 Herzogenaurach
Germany

Alternativ können Sie unter <http://www.innovative-web.de/> auch online bestellen.

Registrierte Benutzer von VLRec V1.x / V2.x können für 10 DM/5 EURO/6 USD ein Update auf VLRec NG 3.x erhalten.

Wir danken für Ihre Unterstützung!

1.10 History

History

V1.0 - V2.1

- komplett anderes Programm, teilt mit VLRec NG nur einen Teil des Namens.

V3.0 NG

- erste NG-Version
- komplett neugeschrieben (Rewrite)

V3.2 NG

- Aufnahme in Farbe
 - Möglichkeit eines eigenen Screens
 - NTSC-Unterstützung voll implementiert
 - Separates Fenster zur Darstellung einzelner Snapshots
 - aufzunehmender Bereich nun einstellbar
 - minimal gesteigerte Aufnahmegeschwindigkeit
 - Pause-Funktion im Preview-Fenster
 - Bugfixes in YUV/RGB-Umrechnung, GUI-Engine und Darstellungsroutinen für Customchips
-